



Aury Resources erweitert Goldoxidmineralisierung im Projekt Huilacollo in Peru

Vancouver, British Columbia – 13. April 2018 – Aury Resources Inc. (TSX: AUG, NYSE American: AUG) („Aury“ oder das „Unternehmen“ - http://www.commodity-tv.net/c/search_adv/?v=298204) freut sich, die Bohrergebnisse aus den ersten fünf Bohrlöchern im Goldoxidprojekt Huilacollo in Südperu bekannt zu geben. Im Rahmen eines kurzen Bohrprogramms über 1.500 Bohrmeter, das noch vor der Regenperiode abgeschlossen wurde, wurden nur zwei konzeptionelle Bohrziele unmittelbar neben der bestehenden Mineralisierung untersucht. Zahlreiche Ziele quer über das Konzessionsgebiet blieben unerkundet.

Ergänzend zu den Bohrungen bei Huilacollo stieß man im Rahmen von Probenahmen aus dem Gestein im Ziel Tacora auf breite Zonen einer Oxiderzmineralisierung, die in eine 750 Meter mächtige Strukturzone eingebettet sind. In den Strukturkorridoren Tacora und Huilacollo bietet sich die Gelegenheit, zahlreiche Zonen mit Oxiderzmineralisierung zu definieren.

Ivan Bebek, Executive Chairman von Aury, meint dazu: „Das Projekt Huilacollo birgt Potenzial für ein Bergbauszenario, das einen kostengünstigen Abbau von Oxiderz samt verfügbarer Infrastruktur beinhaltet. Diese ersten Löcher liefern uns konkrete Hinweise auf die Ausrichtung der Mineralisierung und auf ein umfassendes Erweiterungspotenzial. Wir freuen uns darauf, die Bohrungen wieder aufzunehmen, sobald die neuen Bohrplattformen genehmigt wurden.“

Im Zuge der Bohrungen wurde die Mineralisierung in nordwestlicher Richtung erfolgreich um 100 Meter erweitert. Hier wurden in Bohrloch 17-HUI-002 ein **62 Meter breiter Abschnitt mit Oxiderzmineralisierung und einem Goldgehalt von 0,45 g/t** (einschließlich **22 Meter mit 0,71 g/t Au**) ab Oberflächenniveau und in Bohrloch 17-HUI-004 ein 22 Meter breiter Abschnitt mit 0,2 g/t Au (100 Meter südwestlich von Loch 17-HUI-002) durchteuft. In Loch 17-HUI-002 wurde zwar eine geringergradige Mineralisierung ermittelt, es zeigt sich aber, dass das System in nordwestlicher Richtung offen ist (Abbildung 1 & 2). Diese Ergebnisse haben das Potenzial für die Erweiterung der oberflächennahen Mineralisierung in nordwestlicher Richtung innerhalb der 1,5 Kilometer langen Quarz-Alunit-Alterierungszone aufgezeigt, die den Kern des epithermalen Alterierungssystems innerhalb der Nordzone des Projekts definiert. Von Bedeutung ist, dass die in diesen Bohrlöchern entdeckte Mineralisierung das Explorationsmodell von Aury untermauert, das sich auf die Brekzienkörper innerhalb des Quarz-Alunit-Alterierungssystems konzentriert. In der in Abbildung 1 dargestellten Zone befinden sich mehrere noch unerkundete Ziele.

Wichtige Ergebnisse aus den ersten fünf Löchern sind in der nachstehenden Tabelle zusammengefasst:

Tabelle 1:

Wichtige Durchschneidungen – 2017/2018					
Loch-Nr.	von (m)	bis (m)	Abschnitt (m)	Au (g/t)	Ag (g/t)
17HUI-001	34	42	8	0,12	1,0
	58	60	2	0,16	0,8

	80	82	2	0,12	0,4
	104	110	6	0,09	0,5
17HUI-002	0	62	62	0,45	2,7
einschließlich	24	46	22	0,71	4,2
	120	122	2	0,11	2,9
18HUI-003	1	2	1	0,27	2,0
	14	24	10	0,17	1,2
	50	64	14	0,12	4,0
	102	108	6	0,11	0,9
	148	150	2	0,1	1,5
	350	352	2	0,26	0,4
18HUI-004	0	22	22	0,20	0,5
18HUI-005	24	26	2	0,11	1,8
	44	54	10	0,11	1,7
	86	92	6	0,28	3,3
	126	128	2	0,10	2,1
	206	214	8	0,16	1,5

Die bekannte Mineralisierungszone hat eine annähernd horizontale Ausrichtung. Die wahre Mächtigkeit dieser Ergebnisse liegt schätzungsweise zwischen 60 und 75 %.

Auryn hat das Beprobungsprogramm in den Zielen Tacora und Huilacollo South mit der Entnahme erster Gesteinsproben abgeschlossen. Im Ziel Tacora definierte Auryn einen 750 Meter langen Korridor mit Goldoxidmineralisierung, der in eine nach Nordosten verlaufende Grabenstruktur eingebettet ist (Abbildung 3). In einer 70 Meter mächtigen Zone, aus der im Rahmen der aktuellen und historischen Probenahmen Mineralisierungsproben entnommen wurden, fanden sich Proben mit einem Goldgehalt von bis zu 4,98 g/t. Die Proben aus dieser 70 Meter mächtigen Mineralisierungszone wiesen im Schnitt einen Goldgehalt von 0,91 g/t auf und deuten auf die Kontinuität und das Potenzial für die Abgrenzung einer bedeutenden Oxiderzmineralisierung innerhalb der 750 Meter umfassenden Streichlänge des Grabens hin (Abbildung 3). Die Gesteinsproben sind in der nachstehenden Tabelle 2 aufgelistet.

Im Ziel Huilacollo South wurden Proben mit hochgradiger Silbermineralisierung aus jenen zwei Bereichen entnommen, die 2017 innerhalb der Silberanomalien im Felsschutt ermittelt wurden. Diese Proben stammen aus zwei voneinander unabhängigen Strukturzonen mit jeweils 1,3 Kilometern und 750 Metern Länge (Abbildung 4). Die Silberwerte reichten von unter der Nachweisgrenze bis hin zu einem Goldgehalt von 1310 g/t. Der 1,3 Kilometer lange Korridor mit Silberanomalien in Felsschutt ist durch höhergradige Proben mit Silberwerten zwischen 40 und 463 g/t charakterisiert. Der 750 Meter lange Korridor beinhaltet höhergradige Proben mit Silberwerten zwischen 40 und 1310 g/t. Diese Zonen dürften gemeinsam ein höheres Niveau im epithermalen System darstellen und bergen Potenzial für die Auffindung einer Goldmineralisierung in geringer Tiefe. Bedeutende Gesteinsproben aus den Zielen Tacora und Huilacollo South sind in der nachstehenden Tabelle 2 zusammengefasst.

Tabelle 2:

Auryn-Programm: Bedeutende Gesteinsproben aus Tacora und Huilacollo South	
Gold	Silber

1,91 g/t	1310 g/t	173 g/t
1,44 g/t	1080 g/t	172 g/t
1,43 g/t	827 g/t	155 g/t
1,40 g/t	463 g/t	146 g/t
1,35 g/t	246 g/t	108 g/t
1,31 g/t	235 g/t	97 g/t
1,27 g/t	224 g/t	92,2 g/t
0,95 g/t	194 g/t	
0,86 g/t	184 g/t	

Michael Henrichsen, COO und Chefgeologe, meint: „Unsere Explorationsthese - nämlich uns auf die Brekzienkörper innerhalb der gut definierten Quarz-Alunit-Alterierungszone zu konzentrieren - hat sich bestätigt. Mehrere kartierte Brekzienkörper, bei denen die Möglichkeit besteht, die bekannte Mineralisierung zu erweitern, wurden noch nicht durch Bohrungen erkundet. Zusätzlich belegen auch die Gesteinsproben, die aus den Zielzonen Tacora und Huilacollo South gewonnen wurden, dass das Konzessionsgebiet Potenzial für umfassende neue Zonen einer Oxiderzmineralisierung birgt.“

Michael Henrichsen, P.Geo, COO von Auryn, zeichnet als qualifizierter Sachverständiger für den technischen Inhalt dieser Pressemeldung verantwortlich.

FÜR DAS BOARD OF DIRECTORS VON AURYN RESOURCES INC.

Ivan Bebek,
Executive Chairman

Weitere Informationen zu Auryn Resources Inc. erhalten Sie über Russell Starr, SVP Corporate Finance, Tel. (778) 729-0600 oder info@aurynresources.com

In Europa:

Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Über Auryn

Auryn Resources ist ein technisch orientiertes Junior-Bergbauexplorationsunternehmen, das sich zum Ziel gesetzt hat, seinen Unternehmenswert im Zuge von Projektübernahmen und -erschließungen zu steigern. Das Führungsteam des Unternehmens ist äußerst erfahren und kann beeindruckende Referenzen vorlegen. Das Unternehmen punktet nicht nur mit einem umfassenden Team aus technischen Experten, sondern auch mit einem erstklassigen Portfolio an Goldexplorationsprojekten. Auryn legt sein Hauptaugenmerk auf skalierbare Lagerstätten mit hochgradiger Goldmineralisierung in etablierten Bergbaurechtssystemen. Dazu zählen die Goldprojekte Committee Bay und Gibson MacQuoid in Nunavut, das Goldprojekt Homestake Ridge in British Columbia sowie mehrere Goldprojekte in Südperu, die über Corisur Peru SAC betrieben werden.

Zukunftsgerichtete Informationen und weitere vorsorgliche Hinweise

Diese Pressemeldung enthält gewisse Aussagen, die als „zukunftsgerichtete Aussagen“ gelten. Zukunftsgerichtete Informationen sind Informationen, zu denen auch Annahmen zu zukünftigen

Leistungen und/oder Prognosen, einschließlich Informationen im Hinblick auf den Erwerb von Mineralkonzessionen sowie die Besitzrechte an diesen Mineralkonzessionen, zählen. Diese Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und sonstigen Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens wesentlich (und zwar sowohl in positiver als auch negativer Weise) von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, auf welche in solchen zukunftsgerichteten Aussagen direkt oder indirekt Bezug genommen wird. Den Lesern wird empfohlen, in Bezug auf Risiken den Jahresbericht sowie die Stellungnahme und Analyse der Unternehmensführung (MD&A) für das Jahr zum 31. Dezember 2016 bzw. die weitere laufende Berichterstattung des Unternehmens bei den kanadischen Wertpapierbehörden zu konsultieren. Einschlägige Informationen dazu sind auch in der Registrierungserklärung enthalten, die das Unternehmen mittels Formular 40-F bei der United States Securities and Exchange Commission eingereicht hat und die auf www.sec.gov veröffentlicht wurde.

Auryn hält in Peru Beteiligungen über die Firma Corisur Peru SAC, die (unter anderem) bestimmte Konzessionen (einschließlich der Projekte Huilacollo und Baños del Indio) kontrolliert, die sich innerhalb einer speziellen Rechtszone in einem Pufferbereich von 50 km ab der peruanischen Grenze befinden. Als nicht-peruanisches Unternehmen muss Auryn eine Genehmigung von der peruanischen Regierung einholen, um sich das Recht auf den endgültigen Erwerb der von Corisur Peru SAC emittierten Aktien und den Besitz und/oder die Förderung von Rohstoffen aus diesen Konzessionen zu sichern. Während Auryn derzeit noch mit der Einreichung der Genehmigungsanträge beschäftigt ist und keinen rechtlichen Grund sieht, warum die Genehmigung nicht erteilt werden sollte, muss dennoch ein gewisses Risiko eingeräumt werden, dass eine Genehmigung eventuell nicht erteilt wird bzw. es zu Verzögerungen kommt.

Historische Stichproben – Konzessionen Tacora

Die historischen Stichproben aus Tacora wurden von Falcon Exploraciones S.A.C. Anfang des Millenniums gewonnen und in einem internen Bericht veröffentlicht. Auryn hat weder eine Due-Diligence-Prüfung darüber durchgeführt, ob im Rahmen der Probenahme ein geeignetes Qualitätskontroll- bzw. Qualitätssicherungsprogramm berücksichtigt wurde, noch kann die Genauigkeit oder Wiederholbarkeit eines solchen bestätigt werden.

Bohrungen bei Huilacollo

Die Berechnung der Abschnitte erfolgte unter Berücksichtigung eines Gold-Cutoff-Werts von 0,1 g/t am Anfang und Ende des Abschnitts. Abschnitte mit einem Goldgehalt unter 0,1 g/t wurden auf höchstens 5 Meter Länge begrenzt.

Im Rahmen der Gewinnung der Analyseproben wurde Bohrkernmaterial mit einem HQ-Durchmesser vor Ort in gleiche Hälften gesägt. Eine Hälfte wurde in das Labor von ALS Lab in Arequipa (Peru) zur Aufbereitung und anschließend in das Labor von ALS Lab in Lima (Peru) zur Analyse geschickt. Die Analyse aller Proben erfolgt anhand einer Teilprobe mit 30 g Nenngewicht, die einer Brandprobe mit abschließender Atomabsorption unterzogen (Au-AA25) bzw. mit der ICP-AES/ICP-MS-Methode unter Königswasseraufschluss auf mehrere Elemente untersucht wird (ME-MS41). Ein Qualitätskontrollprogramm mit internen Normproben, Feld- und Laborduplikaten sowie Leerproben belegt, dass die Auswertung bei einer Mehrheit der Normproben sehr präzise und genau ist.

Haftungsausschluss

Die Toronto Stock Exchange und die Investment Regulatory Organization of Canada übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Huilacollo Mineralization and Alteration

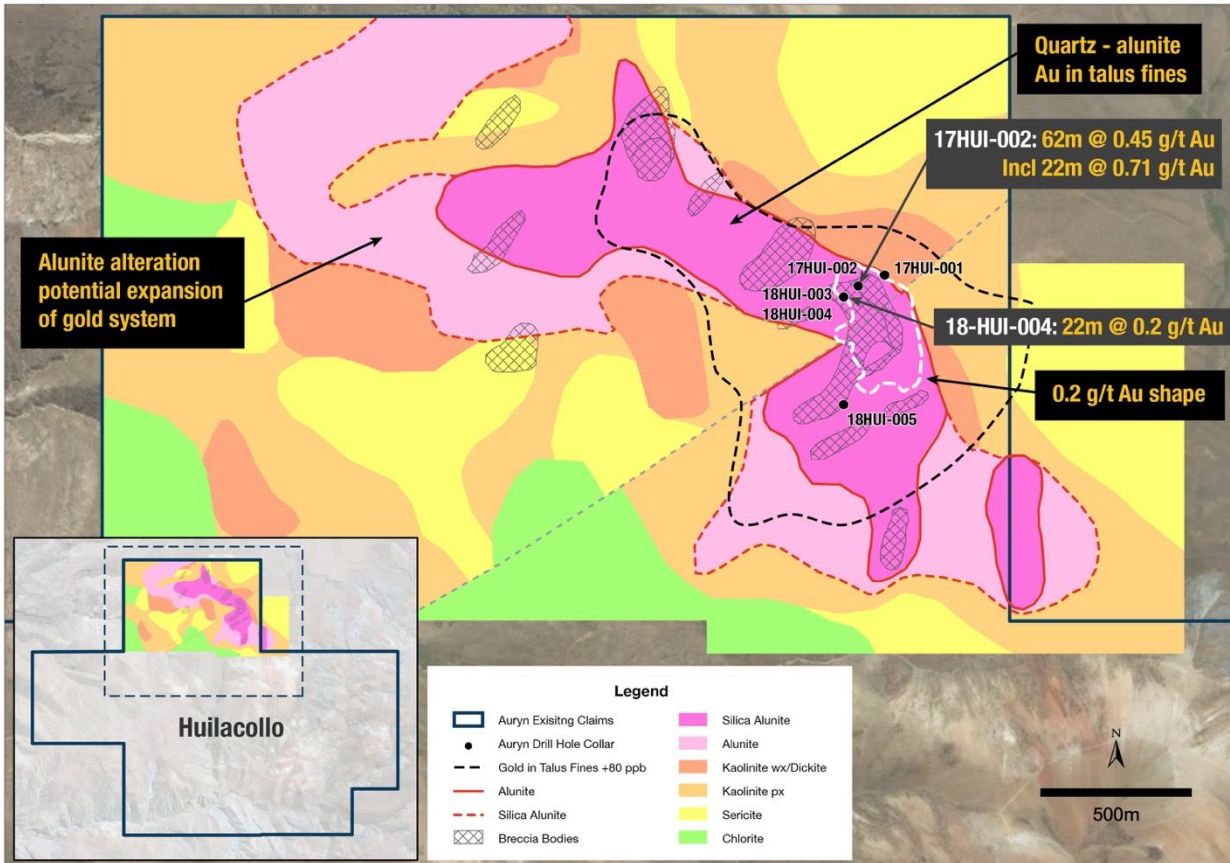


Abbildung 1: Zeigt die Lage der ersten 5 Bohrlöcher des geplanten 20-Löcher-Bohrprogramms im nördlichen Anteil des Projekts Huilacollo. Die Bohrlöcher 17-HUI-002 und 17-HUI-004 haben die bekannte Mineralisierung innerhalb der Quarz-Alunit-Zone in nordwestlicher Richtung erfolgreich um 100 Meter erweitert.

Huilacollo Cross-Section

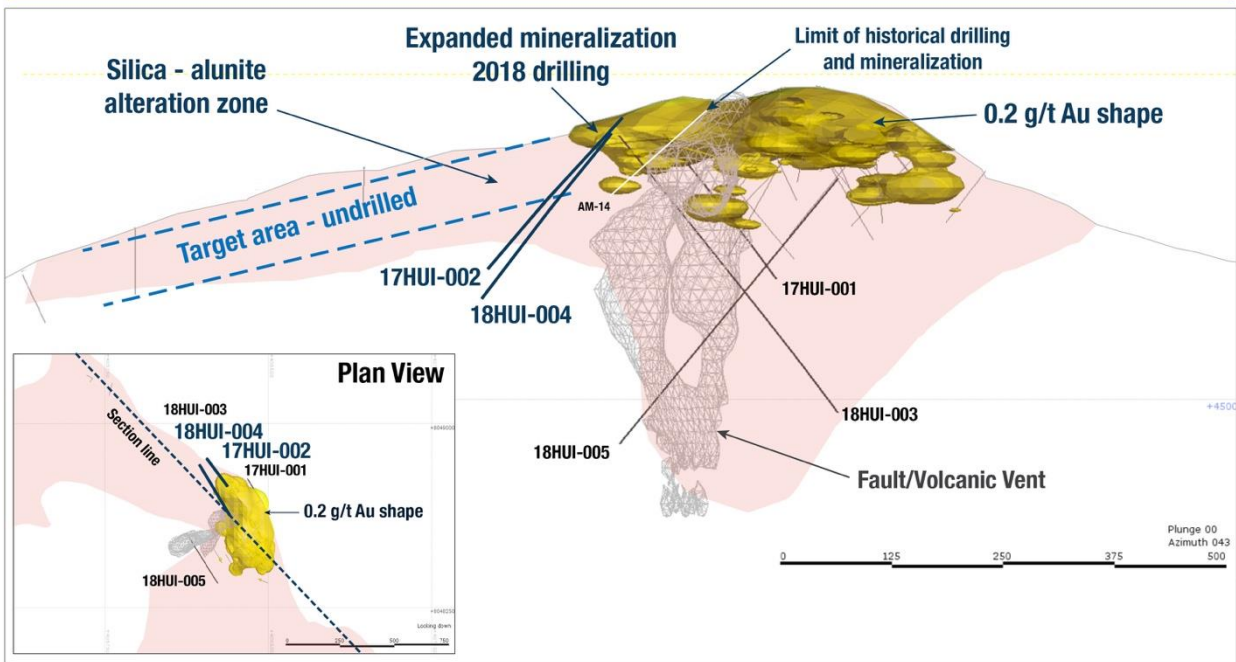


Abbildung 2 zeigt die Ausdehnung des Systems in nordwestlicher Richtung, basierend auf den Bohrlöchern 17-HUI-002 und 17-HUI-004, in denen jeweils 62 Meter mit 0,45 g/t Au (einschließlich 22 Meter mit 0,7 g/t Au) sowie 22 Meter mit 0,2 g/t Au durchteuft wurden. Die Quarz-Alunit-Zone ist in nordwestlicher und südlicher Richtung offen und es bietet sich hier eine hervorragende Gelegenheit, die Mineralisierung in beiden Richtungen zu erweitern.

Huilacollo Drill & Sampling Program - Gold Results

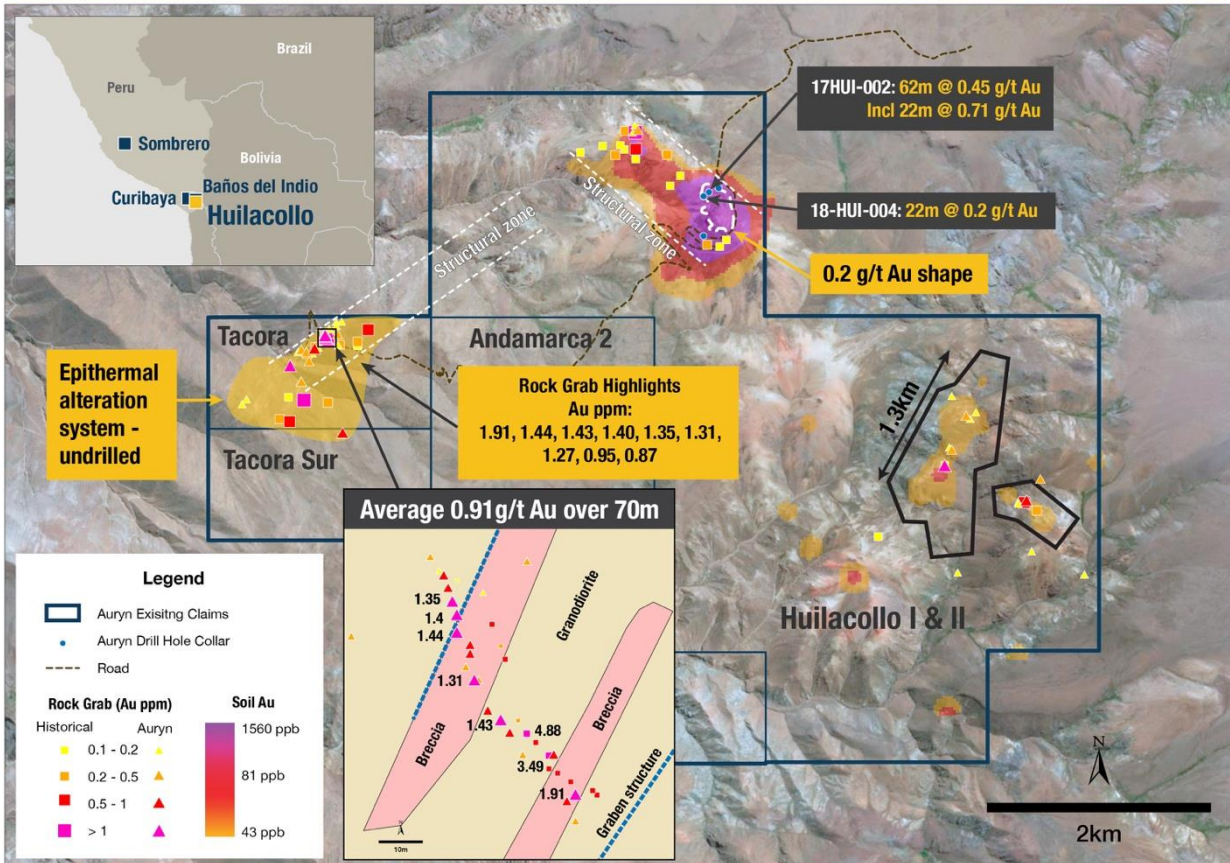


Abbildung 3 zeigt die Goldergebnisse aus der ersten Gesteinsprobenahme in den Zielzonen Tacora und Huilacollo South. Das Zielgebiet Tacora wird durch einen 750 Meter langen Graben definiert. Entlang des Grabens wurden Stichproben mit einem Goldgehalt von über 1 g/t gewonnen. Proben aus einer 70 Meter mächtigen Zone, in der im Rahmen von aktuellen und historischen Gesteinsprobenahmen ein durchschnittlicher Goldgehalt von 0,91 g/t ermittelt wurde, wiesen Goldwerte von bis zu 4,88 g/t auf und deuten auf die Kontinuität und das Potenzial für die Abgrenzung einer bedeutenden Oxiderzmineralisierung innerhalb der 750 Meter umfassenden Streichlänge des Grabens hin.

Huilacollo Drill & Sampling Program - Silver Results

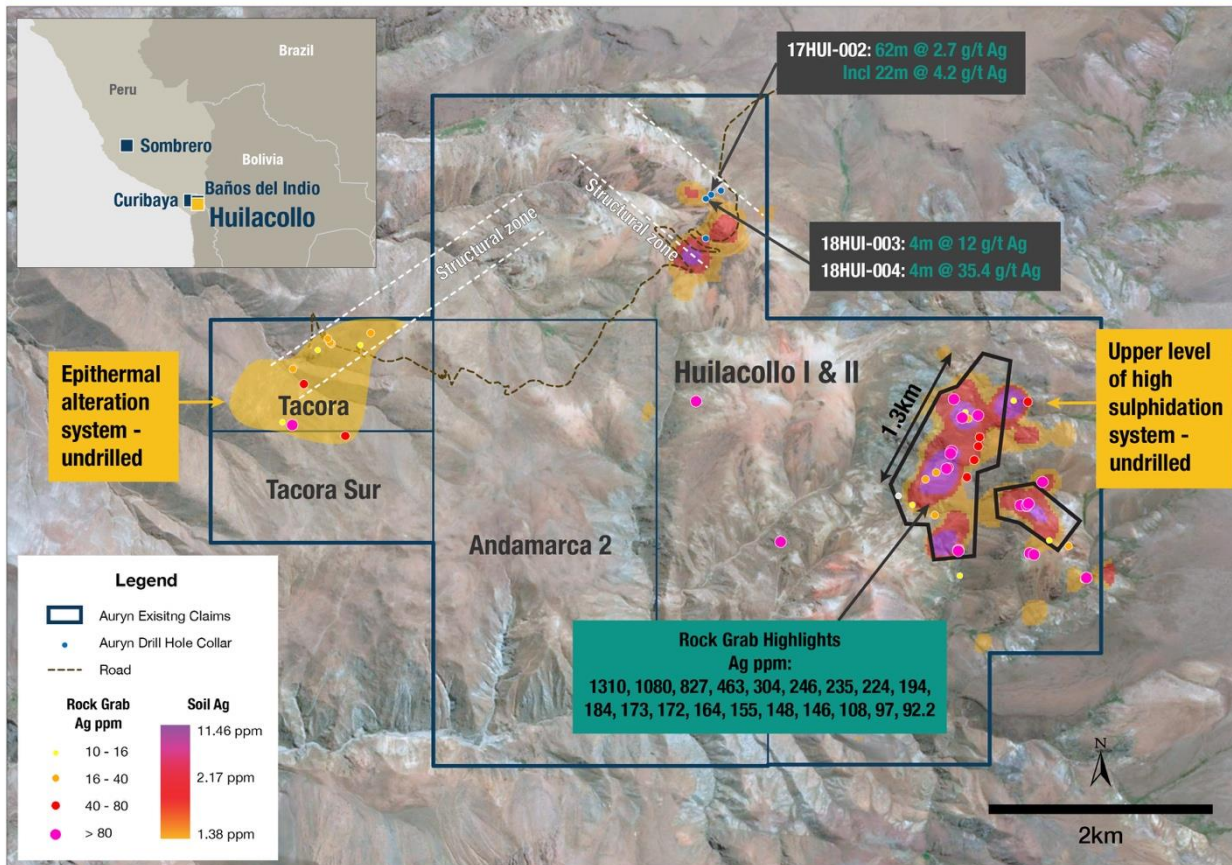


Abbildung 4 zeigt die Silberergebnisse aus der ersten Gesteinsprobenahme in den Zielzonen Tacora und Huilacollo South. Das Zielgebiet Huilacollo South wird von mehreren Proben definiert, zu denen auch Proben mit einem Silbergehalt von über 100 g/t zählen. Sie wurden entlang von zwei unterschiedlichen Clustern mit Silberanomalien im Felsschutt gewonnen, wobei der Spitzenwert bei 1.310 g/t Ag liegt. Auryn geht davon aus, dass dieses Zielgebiet ein höheres Niveau innerhalb des epithermalen Systems darstellt und großes Potenzial für die Auffindung einer Goldmineralisierung in geringer Tiefe birgt.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!